

Das Seminar für Versicherungswissenschaft an der Fakultät für Rechtswissenschaft wurde im Jahre 1916, noch drei Jahre vor der Universität Hamburg, als Abteilung des damaligen Kolonial-Instituts gegründet. Erster Direktor des Seminars wurde Ernst Bruck. Seine Nachfolger waren Hans Möller, Karl Sieg, Gerrit Winter. Sie zählten zu den prägenden Persönlichkeiten der Versicherungswissenschaft ihrer Zeit.

Seit 2006 ist Robert Koch der Direktor des Seminars. Er ist zugleich auch Initiator und Leiter des seit 2007 von der rechtswissenschaftlichen Fakultät angebotenen Masterstudiengangs „Versicherungsrecht (LL.M.)“ und Chairman der Working Party Financial Lines & Cyber der Association Internationale de Droit des Assurances (AIDA). Das Seminar formt mit dem Lehrstuhl für Risikomanagement und Versicherung sowie dem Lehrstuhl für Versicherungsmathematik das Hamburger Zentrum für Versicherungswissenschaft (HZV).

Mit der Tagungsreihe „Hamburger Financial Lines Forum“ will das Seminar seine Kompetenz in diesem Bereich unterstreichen. Die Veranstaltung findet jeweils an einem Freitag in der ersten Oktoberhälfte statt.

KONTAKT

UNIVERSITÄT HAMBURG
FAKULTÄT FÜR RECHTSWISSENSCHAFT
SEMINAR FÜR VERSICHERUNGSWISSENSCHAFT
ROTHENBAUMCHAUSSÉE 33
20148 Hamburg
E-MAIL: SEMINARVERSWISS.JURA@UNI-HAMBURG.DE

<http://uhh.de/rw-verswiss>



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Fakultät
für Rechtswissenschaft

Einladung

16. HAMBURGER FINANCIAL LINES FORUM

DES SEMINARS FÜR VERSICHERUNGSWISSENSCHAFT
AN DER FAKULTÄT FÜR RECHTSWISSENSCHAFT
DER UNIVERSITÄT HAMBURG

am 8./9. Oktober 2026 in Hamburg

Brennpunkt Financial Lines

Die diesjährige Tagung greift nach einem Überblick über die aktuellen Trends und Entwicklungen in den Financial Lines zunächst Vorträge zur aktuellen Rechtsprechung zur D&O-Versicherung aus der Sicht des BGH und der anwaltlichen Praxis auf. Es folgt ein Vortrag zu Inhalt, Wirkung und versicherungsvertraglicher Umsetzung von D&O-Versicherungsverschaffungszusagen zugunsten von Organmitgliedern. Im Nachmittagsteil gibt es Vorträge zu Problemen in der Bearbeitung von Versicherungsfällen in Exzedentenprogrammen sowie zu den Principles of Reinsurance Contract Law (PRICL), die im Oktober 2025 veröffentlicht und im November 2025 in London offiziell vorgestellt wurden.

Die Vorabendveranstaltung findet in diesem Jahr wieder in den Mozartsälen statt.

Veranstaltungsort

Hotel Grand Elysée

Rothenbaumchaussee 10, 20148 Hamburg

Zimmerkontingente sind im Tagungshotel reserviert und bis zum 3. September 2026 [hier](#) abrufbar. Das Stichwort ist dort bereits hinterlegt und muss nicht extra eingegeben werden.

Stichwort: FLF2026

Telefon: +49 (0)40-41 41 22 22

E-Mail: reservierung@grand-elysee.com

Tagungsgebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt **300 €**. Für die Mitarbeiter der Mitglieder des Fördervereins (VFVH) beträgt die Gebühr **250 €**.

Anmeldung

Um Anmeldung wird bis zum **30. September 2026** über unser Online-Anmeldeformular gebeten. Zur Anmeldung gelangen Sie [hier](#). Die kostenlose **Stornierung** ist bis **zum 15. September 2026** möglich, danach ist die Erstattung der Teilnahmegebühr ausgeschlossen.

PROGRAMM

TAGUNGSPROGRAMM

Donnerstag, 8.10.2026

19:00 - 24:00 Empfang in den Mozartsälen,
Moorweidenstraße 36, 20146 Hamburg

Freitag, 9.10.2026

Hotel Grand Elysée
Rothenbaumchaussee 10, 20148 Hamburg

09:00 Begrüßung & Eröffnung
Univ.-Prof. Dr. Robert Koch LL.M. (McGill), GD des Seminars für Versicherungswissenschaft, Universität Hamburg

09:10 Aktuelle Trends und Entwicklungen in den Financial Lines
Heiko Würtz, Managing Director, Global Head of Financial Lines, HDI Global Specialty SE, Hannover
Miriam Marx, Geschäftsführerin GGW Next Insurance Brokers GmbH, Geschäftsführerin LBU Financial Lines GmbH, Hamburg

10:00 Aktuelle Rechtsprechung zur D&O-Versicherung
Alfred Rust, Richter am BGH, Karlsruhe

10:45 Pause

11:15 Aktuelle Rechtsprechung – vom Anfechtungsverzicht bis Wesentlichkeit: Stand der Dinge und Handlungsperspektiven
RA Dr. Henning Schaloske, Partner, Clyde & Co, Düsseldorf

12:00 D&O-Versicherungsverschaffungszusagen zugunsten von Organmitgliedern
Univ.-Prof. Dr. Christian Armbrüster, Freie Universität Berlin

12:45 Mittagspause

14:00 „...denn sie wissen nicht, was sie tun“ - Probleme aktueller Exzedentenprogramme und mögliche Lösungsansätze
RA Björn Fiedler LL.M., Partner, Fiedler Cryns-Moll, Köln/Dr. Andreas Wolfgang Wiedemann, DEUKONA Versicherungs-Vermittlungs-GmbH, Frankfurt/M.

14:45 Principles of Reinsurance Contract Law (PRICL)
Univ.-Prof. Dr. Manfred Wandt, Goethe-Universität Frankfurt

15:30 Schlusswort
Univ.-Prof. Dr. Robert Koch LL.M. (McGill)